

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**12.01.2023  
HHA**Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Streichung der Landesmittel für das Förderprodukt Kultur- und Kreativwirtschaft**

Einzelplan **07** **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 05 Bezeichnung Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produktnummer 034 Bezeichnung Kultur- und Kreativwirtschaft

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
<b>Produkterfolgsplan</b>				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0	0	
14	Summe Aufwendungen	2.030.500	-2.030.500	

<b>Liquidität</b>			
<b>Einnahmen</b>			
<b>Ausgaben</b>			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
<b>Produktenerfolgsplan</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>			
7	Summe Erträge	0	0	
14	Summe Aufwendungen	1.708.500	-1.708.500	
<b>Liquidität</b>				
<b>Einnahmen</b>				
<b>Ausgaben</b>				

**Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)**

Streichung der Verpflichtungsermächtigungen 2023 und 2024

**Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags**

Das Förderprodukt kommt nur wenigen Projekten bzw. Unternehmen zugute und leistet daher keinen Beitrag zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen auf nationaler und internationaler Ebene. Für die Landesregierung besteht kein Anlass sich auf diesem Gebiet zu betätigen. Anstatt sich Partikularinteressen zu eigen zu machen, sollte sie sich auf das Setzen ordnungspolitischer Rahmenbedingungen konzentrieren.

Wiesbaden, 12. Januar 2023

Für die Fraktion  
der AfD  
Der Fraktionsvorsitzende:

**Robert Lambrou**